



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

FDP/FB-Fraktion  
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden  
Herrn Stadtrat  
Holger Zastrow

GZ: (OB) 6 66.22

Datum: 13. AUG. 2018

**Baubeginn und Ende für die Königsbrücker Straße Süd**  
AF2544/17

Sehr geehrter Herr Zastrow,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

„In einem Zeitungsinterview mit den Dresdner Neuesten Nachrichten vom 25.07.2018 wird der Baubürgermeister so zitiert, dass ein Baubeginn für die Sanierung der Königsbrücker Straße Süd im nächsten Jahr (2019) unwahrscheinlich ist. Bisher sind wir davon ausgegangen, dass der Baubeginn 2019 erfolgt.“

1. Wann genau ist ein Baubeginn für die Königsbrücker Straße realistisch und worauf begründet sich diese Einschätzung eines Baubeginns erst 2020? (bitte mit Angabe zum Ablauf der einzelnen Planungs- und Umsetzungsschritte - natürlicherweise mit Schätzung für die nicht zu beeinflussenden Entscheidungsprozesse der Genehmigungsbehörde)“

Ein konkreter Termin für einen Baubeginn kann derzeit nicht benannt werden. Zunächst ist das Planfeststellungsverfahren bei der Landesdirektion Sachsen durchzuführen und liegt nicht in der Hand der Stadtverwaltung. Die Länge des Verfahrens wird vorrangig durch die Anzahl und den Inhalt der Einwendungen zur Planung bestimmt. Das Planverfahren z. B. für die Augustusbrücke betrug anderthalb Jahre. Nach Abschluss des Verfahrens müssen noch zwei Planungsstufen einschließlich der europaweiten Ausschreibung der Bauleistung erfolgen. Aus heutiger Sicht kann von einem Baubeginn ab 2020 ausgegangen werden.

2. „Wann wäre danach ungefähr mit einer Fertigstellung zu rechnen?“

Vom Baubeginn bis zur Fertigstellung der Baumaßnahme werden ungefähr zwei Jahre benötigt.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Hilbert